

Jugend Innovativ auf Österreich-Tournee: Prämierung Österreichs bester Projektideen

Für die ideenreichsten Teams winken die begehrten Tickets zum Bundesfinale

Wien (OTS) – Ende April tourt Jugend Innovativ wieder durch Österreich, um die ideenreichsten Schülerinnen-, Schüler- und Lehrlings-Teams aller Bundesländer im Rahmen regionaler Halbfinal-Events ins Rampenlicht zu holen und ihre kreativen Leistungen vorzustellen. Von den insgesamt 438 Projekten, die in diesem Schuljahr unter dem Motto „Ideen in Sicht!“ bei Jugend Innovativ eingereicht wurden, haben es 78 ins Halbfinale des österreichweiten Ideenwettbewerbs geschafft. Die vier Halbfinal-Events finden im Zeitraum vom 25. bis 30. April 2019 in Weiz, Mödling, Wels und Innsbruck statt. Auf die besten Teams warten Tickets zum Bundes-Finale, das Anfang Juni in der Aula der Wissenschaften in Wien ausgetragen wird.

Kreative und innovative Vielfalt

Rund 1.480 Schülerinnen, Schüler und Lehrlinge nahmen im Schuljahr 2018/19 bei Jugend Innovativ teil und stellten mit 438 eingereichten Projektideen ihr Kreativitätspotential und ihre Innovationskraft unter Beweis. Davon stiegen in der Kategorie Design zehn, in Engineering I und Young Entrepreneurs jeweils 12 sowie in Engineering II und Science jeweils elf Projekte ins Halbfinale auf. In der Sonderpreis-Kategorie Sustainability der Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative schafften es 12 und in der von der Innovationsstiftung für Bildung initiierten Sonderpreis-Kategorie Digital Education zehn Projekte eine Runde weiter.

Engagement zahlt sich aus

Im Rahmen der Jugend Innovativ Halbfinal-Events werden nun diese 78 Entwicklungen, Erfindungen und neuesten Erkenntnisse sowie die jeweils innovativsten Schulen jedes Bundeslands und die erfolgreichsten Projektbetreuerinnen und Projektbetreuer geehrt. Zusätzlich werden heuer erstmals auch Workshops für Projektteams und Gäste rund um die Themen "Schutzrechte" und "Entrepreneurial Design" angeboten.

Rund die Hälfte der Halbfinal-Teams darf sich außerdem über eines der „Tickets ins Bundes-Finale“ freuen, die im Rahmen der Halbfinal-Events vergeben werden. Die Finalistinnen und Finalisten werden die Ergebnisse Ihrer Projektarbeiten beim Bundes-Finale persönlich der Expertinnen- und Experten-Jury präsentieren und um den Kategorie-Sieg wetteifern. Auf die Teams warten attraktive Preisgelder in Gesamthöhe von 40.500 Euro. Zwei Preise davon werden direkt vom Publikum vergeben. Zudem warten auch wieder attraktive Reisepreise zu internationalen Messen, Workshops und Wettbewerben.

Das Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung sowie die Austria Wirtschaftsservice GmbH laden alle Interessierten und Medienvertreterinnen und Medienvertreter ein, sich von den Nachwuchsforscherinnen und Nachwuchsforschern begeistern zu lassen und gemeinsam mit den Teams um die Vergabe der „Tickets zum Bundes-Finale“ mit zu fiebern. Die Gelegenheit dazu bietet sich zu folgenden Terminen:

25. April 2019

Halbfinal-Event Steiermark/Kärnten, HTL Weiz, Steiermark

Wir danken der IV-Steiermark für die Unterstützung des HF-Events in Weiz!

26. April 2019

Halbfinal-Event Niederösterreich/Wien/Auslandsschulen, HTL Mödling, Niederösterreich

29. April 2019

Halbfinal-Event Oberösterreich, FH OÖ Campus Wels, Oberösterreich

30. April 2019

Halbfinal-Event Tirol/ Salzburg/Vorarlberg, Haus der Begegnung Innsbruck, Tirol

Die Veranstaltungen werden von einer öffentlich zugänglichen Projektausstellung sowie erstmals von Workshops rund um die Themen „Schutzrechte“ und „Entrepreneurial Design“ für Projektteams und Gäste begleitet.

Die Einladung samt Programm sowie eine Übersicht der Halbfinal-Projekte sind auf www.jugendinnovativ.at zu finden. Jugend Innovativ ist auch auf [Facebook](#) – Fan werden und in Kontakt bleiben!

Über Jugend Innovativ

Jugend Innovativ ist der größte österreichische Schulwettbewerb für innovative Ideen. Er wird im Auftrag des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort sowie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung von der Austria Wirtschaftsservice GmbH abgewickelt und von der Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative (RNI) und der Innovationsstiftung für Bildung unterstützt. Als Umsetzungspartner der Sonderpreis-Kategorie Digital Education sowie der Publikumspreise fungiert der OeAD. Der Wettbewerb wird laufend von Weiterbildungs-Maßnahmen für Lehrerinnen und Lehrer zu den Themen „Teaching Innovation“ und „Rechte zum Schutz von Arbeitsergebnissen, Urheberrecht, Datensicherheit und Business Model-Entwicklung“ sowie von Praxis-Workshops für Schülerinnen und Schüler erfolgreich begleitet.

Insgesamt haben bisher über 9.500 Projekt-Teams am Wettbewerb teilgenommen. Die Bandbreite der Projekte, die in den vergangenen 31 Jahren im Rahmen von Jugend Innovativ vorgestellt wurden, ist riesig und reicht von neuartigen technologischen Entwicklungen über

spannende Design-Konzepte bis hin zu innovativen Lösungsvorschlägen zum Thema Nachhaltigkeit. Weitere Infos auf www.jugendinnovativ.at.

Rückfragehinweis:

Austria Wirtschaftsservice GmbH

Jugend Innovativ

Kathrin Strasser

k.strasser@aws.at

Tel: 01 501 75 - 546

www.jugendinnovativ.at